

6. Generalversammlung vom 11. April 2016



Samiklausverein Landquart

Ort: Pfarreizentrum Landquart
 Zeit: 20.15 Uhr bis 21:10 Uhr

Teilnehmende: Stefan Kalberer, Franziska Studer, Elvira Boner, Sven Zimmermann, Claudio Tettamanti, Margrit Kalberer, Pia Brunner, Mirjam Krebs, Jürg Krebs, Daniel Margreth, Enrico Pirovino

Entschuldigte: Andreas Kalberer, Markus Kalberer, Tobias Boner, Stephan Boner, Daniela Brunner, Remo Brunner, Patrizia Brunner, Peter Brunner, Luca Zanolari, Loris Zanolari, Aldo Danuser

- Traktanden:**
1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmenzähler
 3. Genehmigung des Protokolls der 5. GV vom 2.3.2015
 4. Jahresbericht des Präsidenten
 5. Jahresrechnung 2015
 6. Bericht der Kassaprüfungsstelle
 7. Genehmigung Jahresbericht
 8. Genehmigung Jahresrechnung 2015
 9. Entlastung des Vorstands
 10. Budget 2016
 11. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
 12. Genehmigung Budget 2016
 13. Anträge
 14. Varia und Umfrage

Was
<p>1. Begrüssung Claudio Tettamanti eröffnet die Jahresversammlung um 20.15 Uhr.</p>
<p>2. Wahl der Stimmenzähler Jürg Krebs wird einstimmig zum Stimmenzähler gewählt.</p>
<p>3. Genehmigung des Protokolls der 5. GV vom 2.3.2015 Das Protokoll konnte auf der Homepage des Vereins eingesehen werden. Es wird einstimmig genehmigt.</p>
<p>4. Jahresbericht des Präsidenten Der Präsident hat keinen schriftlichen Bericht verfasst. Die Aktivitäten beschränken sich auf den 6. Dezember und ein Datum im Herbst für das Bärtezupfen, welches beides sehr gut funktioniert (nächstes Bartzupfen am Montag: 29. August). Der 6. Dezember war sehr gut. Es gab viele positive Feedbacks und wir hatten keine negativen Rückmeldungen erhalten. Auch die Rückmeldungen der Vereinsmitglieder sind mehrheitlich positiv. Jürg hatte Probleme bei der ersten Familie, da er nicht alle Zettel gesehen hatte bzw. noch spontane Besucher im Haus waren. In diesem Zusammenhang wird beschlossen, den Familien ein Erinnerungsmail zu schicken (mit Geldbetrag, Vorgaben für den Zettel (Stichworte, Blockschrift etc.)) Claudio dankt allen Mitglieder für ihren Einsatz, speziell auch Elvira für die ganze Organisation.</p>
<p>5. Jahresrechnung 2015 Elvira erläutert die Bilanz des Vereins. Der vergleichsweise kleinere Gewinn geht auf die Ausgaben beim Mitra-Kauf zurück, zudem waren die Einnahmen aus Firmenbesuchen kleiner als auch schon. Die restlichen Beträge sind in etwa gleich geblieben.</p>

<p>6. Bericht der Kassaprüfungsstelle Margrit hat die Jahresrechnung am 8.4.2016 geprüft und hält fest, dass alle Angaben korrekt und ordentlich gemacht wurden und empfiehlt die Rechnung zur Annahme, den Vorstand zu entlasten und der Kassierin Elvira zu danken.</p>
<p>7. Genehmigung Jahresbericht Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.</p>
<p>8. Genehmigung Jahresrechnung Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.</p>
<p>9. Entlastung des Vorstands Der Vorstand wird einstimmig genehmigt.</p>
<p>10. Budget 2016 Elvira präsentiert das Budget und erläutert, dass der Vorstand vor hat neue Schmutzli-Mäntel anzuschaffen. Dies wird im Jahr 2016 grosse Ausgaben mit sich ziehen. Es wird noch abgeklärt, ob bspw. eine lokale Schneiderin auch ein Mantel liefern könnte. Die Generalversammlung gewährt dem Vorstand 2'000.- zur Beschaffung neuer Mäntel.</p>
<p>11. Festsetzung der Mitgliederbeiträge Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag bei 10.- zu belassen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.</p>
<p>12. Genehmigung Budget 2016 Das Budget wird einstimmig genehmigt.</p>
<p>13. Wahl des Präsidenten Claudio wird einstimmig als Präsident bestätigt. Da es jedoch nicht auf der ordentlichen Traktandenliste war, bleibt die Option einer Gegenkandidatur im Laufe des Jahres offen.</p>
<p>14. Anträge Enrico schickte dem Vorstand Richtlinien für den Samiklaus. Der Vorstand hatte vorgesehen, diese Liste nochmals zu überarbeiten und eine Art Buch daraus zu machen.</p>
<p>15. Varia und Umfrage Enrico erinnert daran, dass die Mitras zu gross waren. Der Vorstand versucht, dies zu beheben. Die Samiklaus-Einsätze in den Firmen (Avia-Tankstelle, Landi) waren nicht wirklich befriedigend. Es sollte besser abgesprochen und organisiert werden. Enrico hatte vor zwei Jahren positive Erfahrungen in der Landi. Jürg schlägt vor bspw. im Jungwachtraum ein Aufenthaltsraum einzurichten (6. Dezember). Enrico würde eine „Schminkkontrolle“ begrüßen. Das Anliegen stösst allgemein auf grosse Akzeptanz. Es wird beschlossen in Zukunft jemanden zu beauftragen, eine „Schlusskontrolle“ bei allen Samikläusen/Schmutzlis durchzuführen. Elvira erinnert an das Angebot eines Schmikkurses in Chur. Sven macht den Vorschlag von „künstlichen“ Bärten bei den „kommerziellen“ Besuchen. Der Vorschlag wird jedoch abgelehnt. Claudio informiert die Mitglieder, dass sich Luca und Loris Zanolari aus dem Verein zurückziehen werden. Er bedauert die Mitteilung und dankt den beiden für ihren Einsatz. Der Vorstand bedankt sich für das Erscheinen an der GV und dankt besonders auch Claudio für seinen grossen Einsatz, der direkt anschliessend nach Bern weiter reisen musste.</p>

Ende der Sitzung: 21.10 Uhr

Für das Protokoll:

Stefan Kalberer